



Nationalpark Donau-Auen GmbH
Schloss Orth, A-2304 Orth an der Donau
☎ 02212/3450 Fax DW 17
nationalpark@donauauen.at, www.donauauen.at

Orth/Donau, 12. Jänner 2007

Letzte Winterwanderung im Nationalpark Donau-Auen – auf den Spuren des Frühlings

Die erstaunlich milden Temperaturen der vergangenen Wochen haben auch im Nationalpark Donau-Auen Spuren hinterlassen: Herrscht sonst so früh im Jahr grimmige Kälte, zeigen sich hingegen heuer Mitte Jänner bereits Knospen an verschiedenen Frühblühern. Diverse Jungvögel finden ausreichend Futter, und der Biber ist emsig unterwegs. Die Natur hat sich auf die milden Bedingungen eingestellt. Dennoch findet am 21. Jänner planmäßig die letzte „Winterwanderung“ der heurigen Saison statt – erfahren Sie viel Interessantes von den Anpassungen der Au-Bewohner an typisch frostige wie auch an milde Winter. Aber wer weiß, wie die Witterung am 21. Jänner sein wird?

Überlebensstrategien der Wildtiere

Die Au zeigt sich im Winter auch von ihrer grimmigen Seite. Wildtiere begegnen dieser Witterung mit den verschiedensten Strategien: mit Kältestarre im Gewässerboden, mit einem besonders dicken Pelz oder einem wasserdichten Gefieder. Manches, das der Nationalpark-Betreuer dazu erzählt, wird die Besucher überraschen!

Sonntag, 21. Jänner 2007, 14.00 Uhr, Dauer ca. 3 Stunden

Treffpunkt Orth/Donau, Gh „Uferhaus“

Erwachsene € 10,50, Kinder, Jugendl. von 7 bis 19 Jahre, Studenten, Lehrlinge € 7,50

Die nächsten Nationalpark-Veranstaltungen mit fixen Terminen werden im März geboten; für Gruppen (Mindestteilnehmerzahl 10 Personen) sind geführte Wanderungen aber ganzjährig nach Vereinbarung und Anmeldung möglich.

Information:

schlossORTH Nationalpark-Zentrum

Journaldienst während der Wintersperre: Montag bis Freitag 8.00 – 13.00 Uhr

Tel. 02212/3555, schlossorth@donauauen.at

und auf www.donauauen.at